

ebase Pressemitteilung

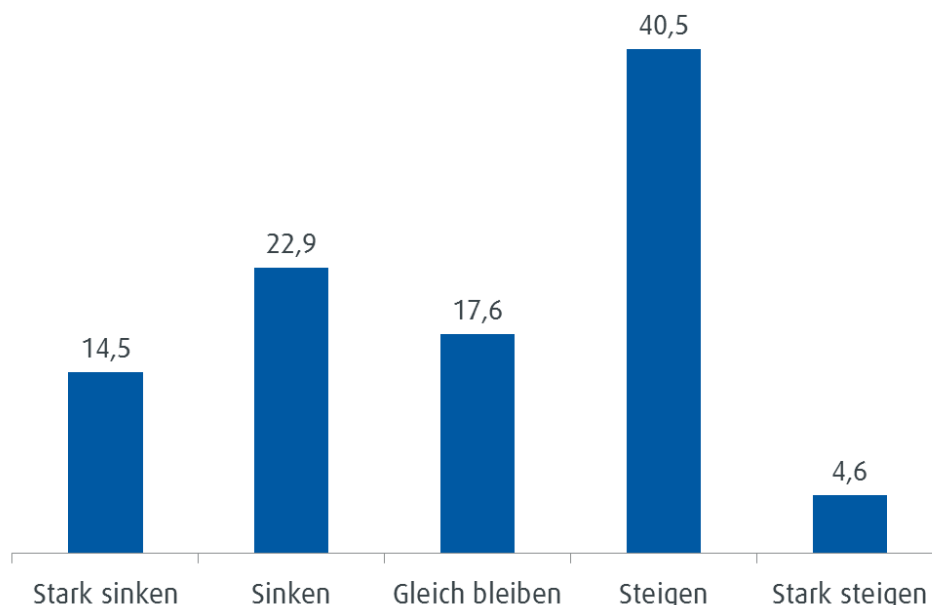
17. Januar 2019

ebase Vermittler-Fokus-Umfrage: Finanzprofis zeigen Optimismus – 2019 wird überwiegend mit DAX-Anstieg gerechnet

Umfrage unter Vertriebspartnern der European Bank for Financial Services GmbH (ebase®) zeigt optimistische Grundhaltung – hinsichtlich der Erwartungen an die DAX-Performance in 2019 überwiegen positive Einschätzungen.

Aschheim, 17. Januar 2019. Die aktuellen Ergebnisse einer von der European Bank for Financial Services GmbH (ebase®) durchgeführten Umfrage unter 131 Finanzprofis zeigen, dass unter den Vertriebspartnern der B2B-Direktbank die Erwartungen über die Börsenentwicklung 2019 auseinandergehen – „mit positiver Grundtendenz“, wie Rudolf Geyer, Sprecher der Geschäftsführung von ebase, kommentiert. „Die Ergebnisse der Umfrage belegen, dass die turbulenten letzten Monate auch an den Börsenprofis nicht spurlos vorbeigegangen sind und die Zukunftsaussichten durchaus unterschiedlich beurteilt werden“, so Geyer weiter.

„Vermittler-Fokus-Umfrage“: Der DAX wird 2019 ...



Grafik 1: Einschätzungen von 131 Vermittlern auf die Frage „Wie denken Sie, wird sich der DAX (Deutsche Aktienindex) in 2019 bis zum Jahresende entwickeln?“

Quelle: Eigene Erhebungen der ebase, Januar 2019

Insgesamt blicken die Vermittler optimistisch auf das Börsenjahr 2019. Mehr als 45% gehen davon aus, dass der DAX im Laufe des Jahres steigen wird. „Der Tatsache, dass die Wirtschaft nach wie vor stabil läuft, wird offenbar eine höhere Relevanz beigemessen als den vielfältigen politischen Unwägbarkeiten, wie dem Handelsstreit zwischen den beiden größten Volkswirtschaften oder auch dem Thema Brexit“, bemerkt Geyer. „Da aktuell zudem ein Zinsanstieg in Europa wieder in die Ferne zu rücken scheint, sind offenbar zahlreiche Vermittler der Ansicht, dass der Aktienmarkt – nach den Korrekturen in 2018 – in diesem Jahr wieder gute Einstiegsmöglichkeiten bieten dürfte.“

Etwas mehr als 37% der Vermittler gehen demgegenüber davon aus, dass der DAX bis zum Jahresende an Wert verlieren wird. Knapp 18% erwarten wiederum zum Ende des Jahres etwa den gleichen Indexstand wie zu Beginn. „Der Anteil derer, die für 2019 eher pessimistisch auf den deutschen Aktienmarkt blicken, ist ein klarer Indikator dafür, dass die zahlreichen globalen Herausforderungen keineswegs zu unterschätzen sind. Die Kapitalmärkte werden wohl auch in 2019 volatil bleiben“, ergänzt Geyer.

„Vermittler-Fokus-Umfrage“

Die „Vermittler-Fokus-Umfrage“ ist eine online-basierte Umfrage unter den Vertriebspartnern der B2B-Direktbank ebase, wie beispielsweise IFAs, und spiegelt deren Einschätzung wider.

Über ebase

Die European Bank for Financial Services GmbH (ebase®) bietet neben umfassenden Dienstleistungen im Depotgeschäft u.a. auch die Finanzportfolioverwaltung sowie das Einlagengeschäft an. Als eine der führenden B2B-Direktbanken in Deutschland verwaltet ebase ein Kundenvermögen von rund 30 Mrd. Euro. Finanzvertriebe, Versicherungen, Banken, Vermögensverwalter und andere Unternehmen nutzen für ihre Kunden die mandantenfähigen Lösungen von ebase für die Depot- und Kontoführung.

Hinweis für die Redaktionen:

Alle Pressemitteilungen finden Sie auf unserer Homepage unter <http://www.ebase.com/presse>.

Sofern Sie keine Informationen mehr erhalten möchten, teilen Sie uns dies bitte unter presse@ebase.com mit.

Ansprechpartner für diese Pressemitteilung:

European Bank for Financial Services GmbH (ebase ®),

Bahnhofstraße 20, 85609 Aschheim

Dr. Matthias Krautbauer, Telefon +49 (0) 89 454 60 220, E-Mail presse@ebase.com

GFD Finanzkommunikation

Joachim Althof, Telefon +49 (0) 89 2189 7087, E-Mail: althof@gfd-finanzkommunikation.de